

1 Das Heim

Es gibt bessere und schlechtere Wohngegenden, und Bedrohungslagen ändern sich mit der Zeit. Die neueste Polizeiliche Kriminalstatistik des Bundeskriminalamtes für das Jahr 2012 nennt:

- Anstieg der *Einbrüche* im letzten Jahr um 8,7 %, in 6 Jahren um 35,8 %
- Abfall der Aufklärungsquote: 19,3 % (2006) vs. 15,7 % (2012)
- auch tagsüber; teilweise bandenartig organisiert

Ein Wohnungseinbruch ist kein Raubüberfall, kann aber dazu eskalieren. Der vorliegende Text legt deswegen stichwortartig und stark vereinfachend dar, wie *im schlimmsten Fall* zu reagieren ist.

Das "Heim" ist Ihr Zuhause: Das Haus, die Mietwohnung, auch generell jeder andere sichere Zufluchtsort (Hotel). Die "Wehr" ist Ihre Reaktion auf Bedrohungen und Notfälle.

- *Diebstahl* ist die verbotene Wegnahme einer Sache.
- *Einbruch* ist das unerlaubte Eindringen in einen abgegrenzten Bereich bei Überwindung eines Hindernisses.
- Als *Raub* bezeichnet man [...] einen Deliktstypus, bei dem ein Vermögensdelikt durch Gewaltanwendung begangen wird.
- *Notwehr* ist die Verteidigung, die erforderlich ist, um einen gegenwärtigen rechtswidrigen Angriff von sich oder einem anderen abzuwenden (vgl. § 227 Abs. 2 BGB, § 32 Abs. 2 Strafgesetzbuch, § 15 Abs. 2 OWiG). [...] Der Notwehrübende hat zwar das relativ mildeste Mittel zu wählen, muss sich aber nicht auf Risiken bei der Verteidigung einlassen. [wikipedia]

Während *Einbruch* oder *Raub* üblicherweise Spuren hinterlassen (aufgebrochene Tür, blaue Flecken), sind *Nötigungen* oder *Diebstähle* vor Polizei und Versicherungen vergleichsweise schwerer nachzuweisen. Es kann im Sinne des Opfers sein, Beweismittel zu schaffen oder zu identifizieren (Blut oder Gewebe bei Kämpfen, Hinweise auf Finger- und Ohrabdrücke an Oberflächen).

2 Sicheres Verhalten

Je nach Situation sind bestimmte Verhaltensweisen angebracht.

2.1 Betreten des Heims

- Annäherung zu Fuss oder im Fahrzeug

- bei suspekten Personen am Eingang erst das Gelände umrunden und nicht gleich betreten
- nach Alarmauslösung, bei Einbruchspuren oder Aktivität in Räumen: nur gesichert betreten (lassen)
- bei vermuteter Gefahr im Aussenbereich: Anruf bei Vertrauensperson: "Code X, 3 Minuten"
- Rückruf, dann Abfrage eines vorab vereinbartes Wortes für "in Sicherheit" vs. "in Gefahr"

2.2 Anwesenheit im Heim

- Beleuchtung: aussen dauernd oder automatisch, vom Objekt in die Fläche (beim Herausschauen nicht blendend), zwei unabhängige Systeme, Wachen in reduziertem Licht, gekürzter Bewuchs im Nahbereich, Distanzen und Korridore, Schraffur von Flächen (Boden, Wände) zum Brechen von Tarnung [PhySecUSArmy2010]
- Innenräume von aussen nicht einsehbar, kein Rückschluss auf Personenanzahl im Inneren, aber immer die Anmutung von mehreren
- Risikozonen gesichert (kritische Fassadenhöhen), Alarmschaltung bei Anwesenheit (Aussenring, ungenutzte Flächen)
- zieh- und picksichere Schlösser, verstärkte Scharniere, Querriegel [Hüsch2010]
- verteilte, drahtlose Sensorik; batteriebetriebene Notleuchten (Phillips Hue; Osram LED Nightlux)
- Beschilderung: Warnung vor dem Hunde, eingekratzte "w"- (Hundegebiss-)Riefen der Zigeuner
- nur Initialen an Briefkasten und Klingel; gelöschte Auskunftseinträge
- suspektes Umfeld dokumentieren / fotografieren und mit Nachbarn besprechen
- Details von Vorkommnissen im Ort erfragen
- keine Werkzeuge ausserhalb des Hauses oder im Garten (Schraubenzieher, Bolzenschneider, Hammer, Messer), Leitern und Mülleimer fern von Fenstern verkettet, abgeschaltete Aussensteckdosen
- Rechnungen, Fotos und Zeugen der Besitztümer
- Transaktionen (Autoverkauf) mit Zeuge / Beobachter an neutralem, belebten Ort (McDonald's)

2.2.1 Reaktion auf Klingel / Besucher

- bei angeblichem Notfall: "wir rufen für Sie den Notdienst"

- Blick aus Fenstern (auch zur Seite), durch den Türspion oder eine Überwachungskamera
- Warenlieferung ("im Auftrag der Post"): "abstellen – bin in der Dusche, hole es später herein"
- unangekündigter Besucher: warten lassen und Gegen-Anruf (via Auskunft 01188) bei Telekom, Wasser-, Energieversorger, ob jetzt ein Hausbesuch (Störungseingrenzung) stattfindet
- angekündigter Besucher: vorab Gegen-Anruf (gefälschte Wurfsendungen)
- Besucher im Eingangsbereich abfertigen; keine Innenansichten (Juweliere, Edelmetallhändler)
- unbeantwortete Anrufe und "Klingelputzen" nachverfolgen

2.2.2 Reaktion auf Glasbruch / Einbrecher

- in Schulen: "Frau Koma kommt"
- abschliessbaren Raum aufsuchen (Schlafzimmer)
- Nachbarn informieren durch Aktivieren einer Aussensirene oder Kfz-Alarmanlage (Panik-Funktion)
- Schreckschuss durch offenes Fenster (Aufmerksamkeit)
- telefonisch Notruf absetzen mit genauer Ortsangabe (Wohnsilos: Stockwerksebene, Türnummer)
- Verbindung halten (Stimmsignaturen, Zeugen)
- Polizei, Ambulanz, Rechtsanwalt
- gegenüber Beamten keine Aussage: "ich wollte das nicht, aber ich hatte solche *grosse Angst* um mich / meine Familie", "ich bin so nervös, ich muss *geschockt* sein", "ich brauche Ruhe nach diesen *furchtbaren Erlebnissen*", "*erinnere mich jetzt nicht*" (unfokussierter Blick) [Hübner2009]

2.3 Verlassen des Heims

- Umfeld prüfen aus erhöhter Position in alle Richtungen auf Personen, Lichter und Aktivität
- Vorsicht bei Schattenregionen im Türbereich (Helligkeitsübergänge, Nischen)
- Schuhwerk und Schnürung [SurvivalUSArmy1970]
- Jacke und ggf. Lampe ("habe Ihr Auto beschädigt"); sichernde Person im Haus
- Licht und TV eingeschaltet belassen
- Augen an Dunkelheit gewöhnen (Licht ausschalten im Treppenhaus vor Hinaustreten)
- VIP: variierende Zeiten, Ausgänge, Transportmittel, Routen
- definierte Müllentsorgung und Aktenvernichtung (ableitbarer

Wohlstand, Firmengeheimnisse, Persönlichkeitsdiebstahl)
[Sack2010]

2.4 Unterwegs

- kein Opfer: aufrechte Körperhaltung, Habitus, Umweltwahrnehmung, "Präsenz"
- keine Zurschaustellung von Besitz (Smartphone, Hals-schmuck, Markenzeichen)
- gutes Schuhwerk, sichere Schnürung, beide Hände frei, rechte Hand in Manteltasche (an gedachter Waffe), Sicht frei, 3 m Sicherheitsradius
- Zeit nehmen bei Übergängen (Situationen einschätzen, Pupillen an Dunkelheit anpassen)
- Pfefferspray, Kubotan stick, BIC-Kugelschreiber augenblicklich griffbereit
- Geldbeutel nur in sicherer Umgebung oder auf Distanz und uneinsehbar öffnen
- für Überfälle: Zweit-Geldbeutel mit weniger Geld und Karten
- Spenden münzweise aus der Hosentasche
- bei nachfolgender Person: 90 Grad-Wenden, Beobachtung stehend vor Glasscheiben, abrupte Ortswechsel
- Kidnapping, carnapping: eigenes Auto als Waffe betrachten, Schlüssel wegwerfen

auf Reisen (ohne Bedrohung):

- unverfänglich mit der Polizei, Taxifahrern und Tankwarten sprechen
- bei Rückfragen eine weichgespülte Identität bereit halten
- Fremden gegenüber nur positiv formulieren
- Themenwechsel: Wetter (Regen), Ort (Vodafone-Shop), Hunger (Pizza), Gesundheit (Kohletabletten)

3 Wehrhaftigkeit

- Konfrontation mit Fremden vermeiden
- Kenntnis der Anzahl der Feinde und Entfernung zu Freunden, Nachbarn, Infrastruktur
- auf Reisen: Adress- oder Koordinaten-Spur hinterlassen (via SMS auf twitter)
- wenig und klar reden; keine Diskussion
- Angst lähmt, Schrei befreit
- Leithammel direkt ansprechen

- Angriff kann beste Verteidigung sein
- Messer unterliegt Pistole; Pistole unterliegt Notruf

4 Bewaffnung

Waffenbenutzung muss eingeübt sein und unbewusst stattfinden; überspitzt ausgedrückt:

- "erst schießen, dann zielen": Der erste Schuss kann entscheidend sein; der Einschlag gibt die weitere Visierung vor.
- "erst zuschlagen, dann denken": Der Handelnde ist im Vorteil.

Die unter 4.2 Gas-, Pfefferspray und 4.3 Elektroschocker genannten Waffen dürfen in Deutschland in der Öffentlichkeit offen (Hüft-, Beinholster) und verdeckt (concealed carry weapon, CCW) "geführt" werden, jedoch nicht zu Veranstaltungen; 4.4 Schreckschusswaffen dürfen nur "transportiert" werden. Gegenüber der Polizei ist mit fatalen Missverständnissen zu rechnen (frühzeitiger Hinweis in Kontrollen), ansonsten nach Gebrauch entfernt ablegen, offene Hände hoch zeigen, ebenso wie ein Motorradhelm bei eiligen Schalterabhebungen einen Grosseinsatz auslösen kann. Ein nicht sofort abgelegtes Messer rechtfertigt einen tödlichen Schusswaffeneinsatz.

Bedeutung eines Holsters:

- sicheres, schnelles Ziehen
- ggf. verdecktes Tragen
- manche mit ballistischer / stichhemmender Platte

Die beste Hilfe kann ein griffbereites Telefon und das Absetzen eines Notrufs sein.

4.1 Stimme, Schläge

- gerichteter, schnell in Lautstärke anschwellender Schrei (gepulst): "AAAH!"
- im Schrei bedingungslos zuschlagen
- Schläge: Handballen/Faust auf Nase, Handkante auf Kehlkopf, Daumen in Augen, Tritt in Hoden)
- Tritte: mit Übung (Dehnung) auf Kinn-/Kopfhöhe (Distanz, durch Schuh geschützt)
- Hunde: nicht anblicken, Stimme mässigen (Tonfall und Lautstärke), Schwanzbewegung beachten, Knurren ist Aggression;

- bedingungsloser Tritt oder Schlag gegen Schnauze
- Begehung des Grundstücks: MagLite LED 3+ cell (griffbereiter Schlagstock)

4.2 Gas-, Pfefferspray

- Wirkstoffe: CS < OC < CF
- Wirkweise: eingesetzt bei Mensch und Tier gegen das Gesicht (Nase und Augen); Atemnot, Husten, Brennen, Tränen für 10 min
- fog (trockene Wolke) vs. jet (nass): letzteres bei Gegenwind und in geschlossenen Räumen
- Sprühen bis zur wahrgenommenen Wirkung (Strahl ohne Mitleid halten, auf Distanz bleiben)
- gasförmiges Treibmittel vs. Pfeffermunition:
 - (+) hohe Kapazität
 - (+) geringe Hemmschwelle
 - (-) geringe Reichweite
 - (-) geringe Lagerdauer

Produkt: "Pfeffer KO JET", F. W. Klever GmbH (OC, 100 ml, 10 sec, 5 m)

Holster: Maxpedition Cocoon Pouch

4.3 Elektroschocker / Taser

- als Distanzwaffe "Taser": Verkauf nur an Behörden
- wirken nicht bei jeder Physik und Kleidung

4.4 Schreckschusswaffen

Schreckschusswaffen sind einfach beziehbar über das Internet gegen Kopie des Personalausweises. Das sind keine demilitarisierten Waffen, sondern "kastriert" entworfene Waffen mit Gewinde im Lauf für Becher mit Signalmunition, teilweise blockiertem und ausgedünntem Laufrohr und anderen schwer erkennbaren Modifikationen, z. B. keine Möglichkeit zum Durchladen scharfer Munition. (Ein scharfer Lauf hat einen dichten Gasschluss mit der Patronenhülse und beschleunigt ein Geschoss bei sehr hohem Druck Richtung Mündung. Eine reguläre Schreckschusswaffe würde zerbersten.)

- Wirkungen: Knall, Pfeffer / Gas, Leuchtmunition, Spezialmischungen, Zuschlagen mit dem Knauf
- Selbstladepistole mit Magazinzuführung:

- (+) schussfähig bei Magazinwechsel
- (+) Stufung von Munition (Knall, Gas / Pfeffer, Salz, Hohlschiff)
- (-) beim Einsatz durchzuladen vergessen
- (-) beim Reinigen ohne Magazin weiterhin extreme Vorsicht
- mantellose Leuchtmunition klebt brennend am Gegner
- Aktivierung, Körperhaltung, Mündungsfeuer, Rückstoss, Knalltrauma, Gas, Rauch
- mehr als 1 Schuss auf Gegner
- auf Schläfe aufgesetzter Schuss kann tödlich sein
- Psychologie: 200+ Lumen LED, Laser (zur Abschreckung auf Brust, nicht Stirn)

Produkt: HK P30 9 mm PA Schreckschuss, Ersatzmagazine, Ballistol Spray, Peli Case 1400 Schaum, 9 mm Knall und Wadi Pfeffer, rote Signalmunition (Frankonia) [PSeriesHK2009]
 Visierhilfen: LED / Laser, China (ebay) – nur erlaubt für Behörden
 Holster: Kydex, Israel (ebay), Maxpedition Sitka Gearslinger (CCW)

4.5 Messer

Ein Messer ist das Mordwerkzeug eines verdeckten Angreifers, keine Verteidigungswaffe. Für Laien besteht

- Gefahr der Fehlbenutzung (Abrutschen auf die Klinge bei Knochentreffern),
- Entwaffnung (zu langsam bewegt),
- fatalem Gegentreffer (verzögerte Wirkung) und
- schwerer psychologischer und juristischer Folgen.

Bestenfalls kann ein Messer von einer geübten Person gegen eine *Sache* (Befreiung aus kollabierendem Zelt) oder ein *Tier* (angreifender Hund) eingesetzt werden. Eine weitere Ausführung erfolgt hier nicht; Details finden sich in [HandCombUSArmy1954].

4.6 Sonstige Waffen

- diffuser Laser: Laser Genetics; Reichweite 250 bis 6 000 m; Eigenbau mit Streulinse möglich; bricht den Blickkontakt des Gegners, erhält die Nachtsicht des Einsetzenden
- Morgenstern: Eigenbau; zuviel Raumbedarf (Schwingradius)
- Teleskop-Schlagstock
- einschüssige Pistole: Metallrohr mit 9 mm Innendurchmesser, grosser Wanddicke und aufgeschraubter Endkappe

- [ImpMunUSArmy1969]
- Gurkha Kukri: Mischung aus Axt und Säbel auf engem Raum; Schlachtwerkzeug (Youtube)
- Armbrust (TopTen Tactical XLT): zu sperrig

5 Schlusswort

- Teilen Sie diesen Text elektronisch oder auf Papier mit denen, die Ihnen wichtig sind.
- Senden Sie Verbesserungsvorschläge an den Autor.

6 Verweise

[HandCombUSArmy1954] "Hand-to-Hand Combat"; US-Armee; FM 21-150; 1954
 [Hübner2009] "Selbstschutz"; Siegfried F. Hübner Ing.; Agentur Neues Denken; 2009
 [Hüsch2010] "Türöffnung"; Frank Hüsch, Brandoberinspektor; W. Kohlhammer; 2010
 [ImpMunUSArmy1969] "Improvised Munitions Handbook"; US-Armee; TM 31-210; 1969
 [PhySecUSArmy2010] "Physical Security"; US-Armee; FM 3-19.30; 2010
 [PSeriesHK2009] "P Series Operator's Manual"; HK USA; 2009
 [Sack2010] "Corporate Security – Standort-Security"; Dieter K. Sack, M. A.; Steinbeis-Edition; 2010
 [SurvivalUSArmy1970] "Survival"; US-Armee; FM 21-76; 1970

SmartGart®
 Risiko. Sicherheit. Taktik.
www.smartgart.de



class: pub | B2B | B2C | int | sec
 Public. Distribution encouraged. No modifications.
 Öffentlich. Weiterverbreitung erwünscht. Keine Änderungen.
author: Klaus Hildner, klaus.hildner@smartgart.de
date: 20130512
download: <http://www.smartgart.de/pdf/20130512-smartgart-de-heimwehr.pdf>
tags: #Sicherheit, #Schutz, #Risiko, #privat, #Familie, #Einbruch, #Raub, #Überfall, #Heimschutz, #Heimwehr, #Notwehr, #Waffe